



STARK GEGEN DAS VIRUS DER AFRIKANISCHEN SCHWEINEPEST

Lerasept® Aktiv, Lerasept® VET 100 und Lerasept® HD

Unsere hocheffektiven Biozid-Produkte für die Flächendesinfektion, Stiefel-, Reifen- und Händedesinfektion

Lerasept® Aktiv

- Wirkstoff Peressigsäure, spezielle Tenside, Stabilisatoren
- Zulässiger Einsatz im Seuchenfall
- BAuA-Reg. Nr.: N-70323 für PT 2, PT 3 und PT 4
- Breite antimikrobielle Wirkung - bakterizid, fungizid, sporizid und viruzid
- Wirkt sehr gut im Kaltbereich – bestätigt nach EN 14675 bei 4 °C
- Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland



| Gutachten | Temperatur | Einwirkzeit | Konzentration |
|-----------|------------|-------------|---------------|
| EN 14675 | 10 °C | 30 min | 0,1 % |
| EN 14675 | 10 °C | 5 min | 0,25 % |
| EN 14675 | 4 °C | 5 min | 1,5 % |



Lerasept® VET 100

- Basis Formaldehyd, Glutaral, Benzyl(C12-16)-alkyldimethylammoniumchlorid, Tenside, MG-Aktivator, Stabilisatoren
- BAuA-Reg. Nr.: N-80831 für PT 3
- Breites bakterizides und viruzides Wirkungsspektrum
- Ausgeprägte Tiefenwirkung, gute Materialverträglichkeit



| Gutachten | Temperatur | Einwirkzeit | Konzentration |
|------------------------|------------|-------------|---------------|
| DVG-Listung, Spalte 7b | 10 °C | 120 min | 1,5 % |
| EN 14675 | 10 °C | 30 min | 1 % |



**Biozidprodukte vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.**

Ihr
Fachhändler:



Hygiene-Service Huntenburg GmbH
 Ladestraße 1
 D-49626 Bippen
 Tel.: 05435-9541813
 Fax: 05435-9541820
 info@huntenburg.de
 www.huntenburg.de

STARK GEGEN DAS VIRUS DER AFRIKANISCHEN SCHWEINEPEST

 STOCKMEIER
CHEMIE

Lerasept® HD

Voll viruzides alkoholisches
Händedesinfektionsmittel

- BAuA-Reg. Nr.: N-39513 für PT 1
- Schnelle Wirksamkeit,
sehr gute mikrobiozide Wirkung
- Besonders hautschonend
mit Rückfettungssystem
- Dermatologisch getestet



Gib ASP keine Chance!

Die Afrikanische Schweinepest verbreitet sich weiter und hat leider auch Deutschland erreicht! Der erste Fall der ASP ist in Brandenburg festgestellt worden, weshalb die gesamte Branche wirtschaftlich leider stark leiden muss. Wildschweine bilden ein nicht kontrollierbares Risiko und tragen die Krankheitserreger über die Landesgrenzen hinweg. Es gibt allerdings eine Reihe von möglichen Übertragungswegen (Vektoren), die mit geeigneten vorbeugenden Schutzmaßnahmen unterbrochen werden müssen, damit eine mögliche Ausbreitung des Virus verhindert wird.

Der ASP-Erreger ist nicht automatisch da, er wird eingeschleppt.

In Tierbeständen erfolgt die Virus-Übertragung durch direkte und indirekte Kontakte. Hier wird der Erreger mit dem Kot, Harn, Nasensekret und Speichel, Blut sowie Sperma infizierter Tiere oder den direkten Kontakt von Tier zu Tier im Stall oder bei Transporten verbreitet. Daneben ist auch die indirekte Übertragung über kontaminierte Kleidung, Futtermittel, Schlacht- und Speiseabfälle, Gülle/Mist, Gerätschaften aller Art, Fahrzeuge (z.B. Viehtransporter, Güllfahrzeuge, etc.) möglich. Auch der Mensch kann nach Kontakt mit infizierten Tieren z.B. über schmutzige Hände, Kleidung oder Schuhwerk das Virus verbreiten.

Gerade jetzt, wo die Seuche glücklicherweise noch kein breites Ausmaß in Deutschland erreicht hat, liegt im Interesse jedes Betriebes, sämtliche zur Verfügung stehenden Schutzmaßnahmen zu ergreifen, um die Einschleppung und Ausbreitung des Erregers zu verhindern.

Ein durchdachtes und konsequent umgesetztes Biosicherheitskonzept mit den dazugehörigen strengen Hygienemaßnahmen für Stall, Gerätschaften, Fahrzeuge und Personal sowie effektive Schleusen sind als vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung einer Einschleppung des ASP-Erregers in Schweinehaltungsbetrieben von größter Bedeutung.

STOCKMEIER Chemie ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von innovativen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln für die gesamte Lebensmittelproduktionskette. Unsere Flächendesinfektionsmittel **Lerasept® VET 100** und **Lerasept® Aktiv** sowie das Händedesinfektionsmittel **Lerasept® HD** zeigen eine breite viruzide Wirksamkeit und sind bei der Bekämpfung des ASP-Virus die Mittel der Wahl.

Unsere Fachberater stehen Ihnen jederzeit beratend zur Seite und unterstützen Sie gerne bei der Erstellung eines effektiven Hygieneprogramms.

Sprechen Sie uns an!

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG

Am Stadtholz 37 • 33609 Bielefeld • T +49 521 / 3037 - 217 • verkauf@stockmeier.de • www.stockmeier.de

STOCKMEIER Chemie Eilenburg GmbH & Co. KG

Gustav-Adolf-Ring 5 • 04838 Eilenburg • T +49 3423 / 6900 - 0 • farm@stockmeier.de • www.stockmeier.de